

Wiesbadener Tagblatt

Druck und Verlag:
L. Schillenberg für Wiesbaden, "Tagblatt-Presse"
Gesellschafter-Sommer-Nr. 2253. Deutsches Tagblatt Wiesbaden.
Vollständiges Frankfurt a. M. Nr. 405.

Wöchentlich
mit einer täglichen
6 Ausgaben
Unterhaltungsbeilage

Erscheinungszeit:
Wochtgang nachmittags.
Geöffnet: 8 Uhr morgens bis 1 Uhr abends außer Sonn- u. Feiertags
Vertrieb: Mainz - Germersheim

Belegpreise: Jähr. 2 Wochen 94 Mark, für einen Monat 48 Mark. 2.- einlösbar. Zeuglöhne
Durch die Völkerkriegszeit 225 Mark. 2.- einlösbar. Zeuglöhne 10 Mark.
Verminderung der Bevölkerung rechtfertigt keinen Antritt auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Ausgabestellen: Von 8 Millimeter Höhe der 22 Millimeter breiten Spalte im Abgelegten Grund-
riss 7 Mark, bei 25 Millimeter breiten Spalten im Textteil 60 Mark, nach unten gestellte Nr. 9
Rückseite nach Verschluß-Nr. 9. - Schluß der Bezeichnung. Annahme 9 Uhr vormittags.

Nr. 293

Donnerstag, 12. Dezember 1940

88. Jahrgang

Entschleierte Illusionslügen

Reuter gibt Gebäudebeschäden in Höhe von 4 Milliarden Reichsmark zu

Die Wirkung der deutschen Bomben

Stockholm, 11. Des. Einen Begriff von dem gewaltigen Ausmaß der Schäden, die infolge der deutschen Luftangriffe in England entstanden sind, geben die vom Reuter-Vadelsdienst am Mittwoch veröffentlichten Einschätzungen über das britische Kriegsschadengesetz, das sich auf den Zeitraum, der beiden ersten Kriegsjahre, beschränkt. Danach müssen die Haushalter einen Beitrag von 200 Millionen Pfund je durch Beiträge an das Ausgleich der Schäden an Gebäuden und anderen "gemeinsamen Eigentum" aufbringen. Nicht genug damit wird eine Belastung mit den gleichen zwei weiteren 200 Millionen Pfund aus, die den zu erwartenden Schadensansprüchen gerecht werden sollen. Man bestellt also an außlernden britischen Städten, die nächster Zeit zu erleidenden Schäden auf 400 Millionen Pfund oder rund 4 Milliarden Mark.

Citrines Klagegedächtnis

Doch ist unter den in diese Riesensumme enthaltenen Gebäuden" ironischer lächerliche Ablehnungsverfügung der Londoner "Weltmeister" in der übertragenden Mehrzahl Ziele von erheblicher kriegswichtiger Bedeutung bestimmt worden. Nur liegt dasselbe Eingeständnis auch von Seiten des Generalkonsuls des britischen Gewerkschaftsverbands, Citrine, vor, der in einer Rede vor Gewerkschaftsvertretern die Lage Englands als sehr ernst darstellt und verkehrt, das der Sieg ohne unaufhörliche Kämpfe unbedingt wäre. Der englische Gewerkschaftsamt bestätigte, jedem bewaffneten Pfeiler in den höchsten Toren des "Weltmeisters" auf England um hinzuwirken, daß niemand behaupten könne, daß kein britischer Soldat getötet würde. (1). Citrine schlägt er rücksichtslos die Schwerpunkte der Besatzung, die Kämpfe von Bomben ansetzt und immer zu wenig Schutz habe und dennoch verläuft die industrielle Produktion aufrecht erhalten. Dabei "vergibt" er natürlich politisch zu erwähnen, daß es Churchill war, der die wkbw in die Idee der nachfolgenden Bombenangriffe auf die deutsche Industrieverlagerung ausdehnte und somit die alleinige Verantwortung auf die deutsche Verteidigungsanstrengung mit ihren verderbenden Folgen für die Besetzung lehnt.

Gegenblödade die größte Gefahr

Neben diesen für England immer sichtbar werdenden Wirkungen der deutschen Luftangriffe ist es die deutsche Gegenblödade, die den britischen Kriegsverbrechern steigende Sorge macht. Unter der Überschrift "Die grösste Gefahr des Kriegs" berichtet u. a. der Erste der "Führer-Rede" vom 10. November: "Die britische Bomber werden in England noch erkennen, dass es kein weiteres Zufliegen mehr ist, das es nicht weitergehen darf. Das die Gegenblödade gebremst wird, sei für die Sicherheit Englands unabdinglich notwendig, und es mehr Maschinen und Personal dafür eingesetzt würden, umso besser."

Soar der erlauchten Verfasstheit des britischen Oberhauses scheint dieses tödliche Problem immerhin schon auf-

gefallen" zu sein, denn Lord Strabolli kennt die Aufmerksamkeit der Mitglieder an die fürstlichen Berliner der Handelsmarine und fordere "energetische Maßnahmen" für die Vermehrung der Handelsflotte und ihren Schutz durch Kreuzerkriege. Die Lage sei noch nicht verweilt, es sei jedoch trotzdem eine ernste Situation. Auch der für die Regierung antwortende Lord Templemore müsste zugeben, dass niemand die "sehr ernste" Bedrohung an Schiffsverlusten seit dem Zusammenbruch Frankreichs" leugnen könne. Trotzdem glaubt der edle Lord natürlich noch einige Strombündel an Land zu haben, an die er sich seine "Sicherung" freimachen kann. Ein ganz ähnliches Verhalten zeigt sich in der platonischen Kriegsverständigung wiegleblich in den geradezu apologetischen Schlusswörtern des Lords wider: "Obwohl besonders aufreizend zu sein über den Ernst der Lage bestanden zu wollen, glaube ich, dass wir uns selbst gratulieren können, das die Dinge nicht noch schlechter sind".

Churchill und seine Trabanten mögen verächtlich sein, doch weist die deutsche Luftangriffe noch die deutsche Gegenblödade "bremsen" lassen. Die Lage wird - darauf kann sich auch Lord Templemore verlassen - für England immer schlechter werden. Die deutsche Wehrmacht wird ihre Schläge in künftig wachsender Stärke fortsetzen, bis die verrottete Welt der Plutokratie in Scherben liegt.

Kampf zweier Welten

Von Wilhelm Utermann

In seiner großen Rede vor den Berliner Rüstungsarbeitern hat der Führer mit seiner unvergleichlichen Gabe, auch vermeidbare Probleme in volkstümliche Form aufzurollen, dem deutschen Volk und der Welt den tieferen Sinn der Auseinandersetzung vorgelegt, die England während seiner Ausführungen hat. Der spontane Beifall, der ihn hauptsächlich während seiner Ausführungen umbrandete, war ein Beweis dafür, wie sehr die Soldaten dieses wahnsinnig hoffnungslosen und verhängnisvollen Kriegsvertrages zweit. Hitler und seine Hörer drängten sich in der Tat keine einzige Auseinandersetzung militärischer Art vor, um keinen Konkurrenz oder der Einführung militärischer Art in der Kampfzone die grundlegendsten Rechte der einen Seite gegen die andere, die letzten Auerkammern in vogelfreiem Dünkel verweigern. Blatthalig die Sitten der Bürgertreue über das heimende Unrecht der Weltunterstellung, die sich in der Periode deutscher Ohnmacht vollzog. Einleuchtend der Vergleich zwischen den sozialen Spannungen innerhalb eines Volkes mit dieser Ungerechtigkeit des Weltes zwischen den

Im Banne der Führer-Rede

Eine neue Welt entsteht aus neuen moralischen und sozialen Werten

Berlin, 11. Des. Die römischen Morgenblätter nehmen ausdrücklich Stellung zur gefährlichen Führer-Rede, deren Echo in Italien deshalb so besonders stark war, weil der Führer in seinen Worten über den wahren Sozialismus der Tod ein Thema machte, das auch in den Leitmotiven des Sozialismus steht. So laufen auch die Überlebensrufe der Zeitungen: Deutschland und Italien kämpfen für eine bessere soziale Geschichtlichkeit - Der revolutionäre Krieg der Völker der Afrika - Freiheitskampf auf der Arbeit für die internationale Gerechtigkeit, wobei selbstverständlich auch die Worte des Führers, die sich direkt auf den Krieg beziehen: Deutschland und Italien fordern keine Almosen, sondern ihr Recht" und "Das Reich wird weder militärisch noch wirtschaftlich besiegt werden", kürzlich unterstrichen werden.

Die Rede des Führers, so schreibt der "Messianico", stellt vor allem eine Hommage auf die Arbeit dar, auf die körperliche Kraft des Lebens, die ewig geltenden Normen der Gesellschaft, weil alles, was die Hoffnung auf eigenen Erneuerung und Fortentwicklung bringt, ein Produkt der Arbeit, dieses einzigenartigen und höchsten Maßstabes aller Werte, darstellt."

Die Mittaspresso stellt die Führer-Rede unter die Lösung:

Die Werbefrust der Neuordnung

(Eigener Drucksbericht unserer Berliner Schriftleitung)

aa. Berlin, 12. Des. Hatte die Rede des Führers vor den Rüstungsarbeitern der Welt den deutschen Kampfwillen und die deutsche Siegeswürdigkeit erneut bewiesen und damit aufgezeigt, dass Deutschland alle seine Kräfte für diesen Kampf und diesen Endkampf ansetzt, so erbringt die Rede des Staatssekretärs Reinhardt wieder einen Beweis dafür, wie sehr noch mittan in diesem Kampf der Aufbau durchdringt und gefordert wird. Wenn dabei Szenarien erläutern verschiedener Art verhindert wurden, so ist das ein Zeichen deutscher Wirtschaftskraft, das nicht übertreten werden kann. Eine Wirtschaftswelt, die solche Maßnahmen mittan im Kampf anstrengen kann, mag der gelunden Entwicklung der eigenen Finanzkrise unbedingt sicher sein. Die von dem Staatssekretär verhinderten Maßnahmen verselten in zwei Teile. Die Kinderdebtillenordnung, die bestimmt, dass jeder Haushaltungswort für das dritte und jedes weitere minderjährige Kind eine laufende Beihilfe von 10 RM monatlich erhält, gilt für das gesamte Reichsgebiet. Die übrigen Maßnahmen kommen den angelegten Österreichern zugute. U. a. der Fortfall des Kriegsschlages zur Einführung, die Steuerfreiheit für Einkommen bis zu 3000 RM usw. Die Steuerpolitik will auf diese Weise ermöglichen helfen, dass möglichst viele deutsche Menschen in den deutschen Osten gehen und dort die Arbeit anpacken, wo große Reserven stehen und Entlastungsmöglichkeiten mancher Art gegeben sind.

Die Neuordnung wird also planmäßig fortgesetzt, sowohl in Innen als auch im großen europäischen Raum. Diese Neuordnung geht den Engländern sehr auf die Nerven, wie oft eben eine Rede des britischen Dominion-Ministers Grandaire, gelebt, in der sich dieser bitter über die Werbefrust der Neuordnung, wie sie von den Abhängigkeiten verhindert wird, beklagte. Man hat nicht, was man dem im Innern oder in den großen Politik eingegangen kann. Allerdings will man sehr einen Versuch unternehmen, die Agitation anzufuttern.

Dabei hätte allerdings die englische Regierung eine Entlastung sehr nötig, denn die Kritik an ihren Taten oder auch an ihrer Unfähigkeit wird immer lauter. Sie richtet sich nicht nur dagegen, dass die Regierung Churchill kein Gegenmittel gegen die deutschen Bomber und gegen die deutschen U-Boote zu finden vermag, sondern sie richtet sich nicht minder auch gegen die Wirtschaftspolitik des Kabinetts. Von verschiedenen Seiten werden die wirtschaftlichen Maßnahmen bemängelt, wobei "News Chronicle" auf einen Zwischenfall hinweist, der, wie das Blatt sagt, geradezu eine Warnung bedeutet. Auf einer Konferenz von Arbeitern der englischen Maschinenindustrie ist nämlich der Förderung der Lohnfrage eine starke Widerstand für einen Streit eingetreten. Das ist nur möglich, weil eben die Regierung das Wirtschaftsproblem nicht mutig angegriffen hätte und weil der Beruf, die Preise zu kontrollieren, unentlochlossen und ziellos geblieben sei. Churchill will den Kritiken dadurch entgegenkommen, dass er eine Geheimhaltung des Unterhauses vorschlägt, in der sowohl das Wirtschaftsproblem als auch die Sorgen um den Schiffsräum behandelt werden sollen.

Der logische Kampf der armen Nationen gegen Englands demokratischen Imperialismus. Der Führer hat wie "Tenero" ausgestellt, vor 85 Millionen Deutschen gehörten die Welt und sein Land von dem Willen nach einem Frieden, der seitens sein werde durch einen auf Arbeit und Gerechtigkeit gegründeten Frieden. Er habe zu einem Volk gehört, das mit Disziplin und Selbstverlängerung, in denen das Geheimnis des Sieges liege, die Posten auf sich nehme, die der Krieg mit sich bringt. Aber hinter den Deutschen habe es arbeitende Europa gefunden, das aus der Neuordnung Europas eine Erfahrung der Lage erwartete.

Einige wenige Worte, so unterschiedlich das Mittagsblatt des "Giornale d'Italia" ist, aus den neuen moralischen und sozialen Werten, die allen Wölfen gemeinsam sein können. Der Führer habe vor allem auch von der Zukunft geworden, die sich bereits heute ansiehten beginnen.

Der große soziale Kampf auf internationales Gebiet übertragen?

Die Münchner Morgenpost bringt trotz ihres durch die große Parteidynamik bedeckten geringen Umfangs die Rede des Führers ausführlich über viele Spalten. Sie beginnt damit, unter der über die ganze erste Seite reitenden Überschrift "Kommt, was da kommen mag - Deutschland wird's Ihnen nicht geben!", eine über den Rahmen des sonst üblichen zusammenhängenden Kommentars hinausgehende Stellungnahme seines Außenministers. Darin wird herausgeschoben, die vor Tausenden von Arbeitern der Führer erneut unter Beweis, das für das Dritte Reich der gegenwärtige Krieg die Verflanzung des arbeitsjüdischen Komplexes von dem nationalen auf das internationale Gebiet bedeutet. Es handelt sich um einen Kampf der armen Völker gegen die reichen. Der Kommentar unterscheidet dann die Worte des Führers, das der Großdeutschland über sei, auch wenn den Kaffeehäusern das Gedächtnis von jenen Daten über Deutschlands einzige Kriegsblüte entzerrt. Der Führer versteht natürlich, was er nicht unbedingt halten kann oder über dessen volkstümliche Durchführung er nicht von vornherein absolut sicher ist.

Die japanische Presse hebt die Bedeutung der Führer-Rede hervor.

Die japanische Morgenpost bringt die ersten Aussüsse aus der Führer-Rede, kann aber wegen der Kurze der Zeit redaktionell noch keine Stellung nehmen. Durch die Überschriften weisen die Blätter auf die Bedeutung der Rede und die darin zum Ausdruck gekommene Siegesgewissheit des deutschen Volkes hin. "Toto Aichi Shinbun" überzeichnet ihren Bericht: "Um Sieg mit geringsten Opfern", während ein Sonderbericht von "Dominri Shinbun" des Führers große Siegeswürdigkeit hervorhebt.

Moskau unterscheidet den Führers Staatsbericht

Aus der Rede des Führers veröffentlicht die Moskauer Presse einen Auszug, in dem besonders die äußerst scharfen Erklärungen herausgehoben werden. Dies gilt zunächst für die Ausführungen über die Kriegszeit. Der Bericht der Sowjetunion und die Feststellung des Führers, dass er es auf die Aufgabe gemacht habe, diese durch Beruhigung der Bevölkerung aufzuhören, bestätigt wird. Er verzerrt die Erklärung des Führers, dass die Zahl der Gefallenen in diesem Krieg kleiner ist als im Kriege von 1870/71 und die Kriegsergebnisse ungünstiger als erwartet. Davorüberhaupt wird mehr die Stellung des Führers, das Deutschland auf alle Gewaltmaßnahmen vorbereitet ist. In diesem Zusammenhang werden die Worte des Führers kritisiert, falls England verlieren sollte, irgendwo an den Kontinent zu ziehen. Deutschland wiederum wird ihm gegenübergestellt. Als besonders eindrucksvoll wird festgestellt, dass die Erklärung des Führers unterstreicht, dass es von Deutschland abhängt, den Beginn der entscheidenden Stunde zu bestimmen. Deutschland werde wieder militärisch noch zeitmäßig noch wirtschaftlich defensiv werden.

reichen Bölkern und den habenreichen, flammend eindringlich seine Botschaft: nicht Almosen, sondern Recht!

Die Voraussetzung für die Annahme und schlichte Durchsetzung dieses Antritts auf Gerechtigkeit auch unter den Voltern hat der Nationalsozialismus mit der Schaffung eines einigen und schaffenden Reiches, mit der Zusammenfassung der Stoffen des deutschen Volkes zur bewussten Nation geschaffen. Aber er hat damit zugleich auch den Gegner zu einer Übersetzung gebracht, das dieses Nation gewordene Deutsche Volk auf eine nicht erkannte werden müsse. So lange es noch Zeit sei, Denkt der Nationalsozialismus hat diesem Volle nicht nur ein Nationalbewusstsein gegeben, sondern zugleich eine wirtschaftliche und soziale Revolution, derten — in ihrer Ernsthaft und Gesetzlosigkeit liegende — werbende Kraft man in den Demokratien nur zu sehr fürchtet muss. Herrschaft des Kapitals über die Menschen, Herrschaft des Goldes über die Wirtschaft, Herrschaft der Eliten über die Massen: das alles wird von diesem neuen deutschen Volk grundlegend verneint, in ihm in Deutschland in wenigen Jahren mit der Wurzel ausgegriffen. Ein geschilderter Schauspiel und Vorblüte für die Söhne, denen die demokratischen Freiheiten und der deutsche arbeitende Mensch unter der Knute des Diktators gegenüber sind. Soll man versuchen, auf den Tisch die herrschende Oberfläche so abweichungsgeister und bestimmen Tatsachen um das goldene Kalb? Soll man den deutschen Grundland annehmen, das nur das Werk der Arbeit aus der Macht der Lebensanforderungen bestimmt? Soll man vorher die Geburt des Weltkriegs, der während der Zeitprägung preisgegeben, um dafür in den höchst ungünstigen Wettkampf der Leistung des einzelnen einzutreten? Soll der Dragen, sonst kein! Man verlor damit all das, was nach einem Ausprägung des Amtsministers das Leben lebenswert machte.

Das ist der Hintergrund, vor dem dieser englische Krieg spielt; das Kind ist das Ergebnis des unverantwortlichen und blutdürstigen Handels des Angestelltenwesens gegen das Gemeinwohl aller Deutschen geworden ist. Darum der Bericht: Deutschland noch einmal zu Boden zu schlagen, neue Deutschland, von dem man nicht weiß, ob seine militärische Macht genügt ist oder die Stadt seiner Idee. Da ist ein Staat, der wahrhaft von unten aufgebaut, jeden an die Stelle bringt will, auf die er nach seinen Fähigkeiten gehört, ein Staat, der seine privilegierte Sicht für seine Tührung anerkennt, sondern der diese führende Sicht immer wieder aus dem Volle neu schöpft will. Nachdrücklich seines Beispiele, das wäre das Todesurteil über alle demokratischen Parteien, das wäre, wie der Hubert es formuliert hat, die wirkliche Befreiung der Söhne. Da kann es nicht anders sein, als zum anderen, das Berlin in Normandie und Normandie persönlich, darum zu wehren, dass sie Erpresser werden, in jedem letzten Demokratien. Dies steht Weltbild auseinander. Weltbild hier kann es keine Kompatibilität geben: dafür ist die immerwährende Bedrohung, die immerwährende Verhütung für das eigene Volk der Demokratien durch das deutsche Volk.

Niemals, seit der Nationalsozialismus zur Macht kam, hat man in England an eine ehrliche Verhandlung mit ihm gedacht; in dem England des Rantismus, des Goldwunsches und des Grundbesitzes: ich kann es nicht wissen, was Nationalsozialismus bedeutet, willens- und leistungsmäßig und in der Macht der Errichtung des Rechtsstaates. Ich erinnere mich, man schrieb den leichtesten Sieg in die Geschichte, aber es ist immerhin möglich, dass der Feind nicht ausgenutzt werden kann. In diesem Sinne ist die hier genannte Auseinandersetzung nicht mein Ausweg, als dass des Durchsetzens in der Hoffnung auf ein Wunder. Diesen Bundergläubern der Blutsrassen hat Adolf Hitler die Erfolgssäulen der deutschen Kriegsführung gegenübergestellt. Sie beruht wahrlich nicht auf Zufälligkeiten. Und hege ich in logischer Beziehung zu der von ihm gesuchten Erfolgsregung: eine Niederlage Deutschlands wird es weder militärisch, noch zeitmäßig, noch wirtschaftlich geben. Der Krieg kommt das deutsche Volk, und es gewinnt ihn nicht um die Macht und den Goldes willen, sondern um auf diesen Gewinn der vorbildlichen Sozialstaat der Welt aufzubauen, genau das Ereignisse wollen, worum man sich in London an den letzten Strohballen flammt.

Die Finanzkrise des Reiches ist stärker als je

Erläuterung der Aufbauarbeit im Osten durch neuzeitliche Maßnahmen

Volen, 11. Dez. Das Staatssekretariat Dr. Reinhardt sprach vor der Verwaltungssakademie Volen über die Finanzen des Reiches. Er gab dabei u. a. die soeben erschienene Verordnung über Steuererleichterungen zur Förderung der eingegliederten Ostgebiete bekannt. Diese Oststeuerhilfe-Verordnung sieht Maßnahmen zur Ermittlung der Lebenshaltung und Wohnraum zur Sicherstellung der Wirtschaftsführung vor, und zwar die meisten für die Zeit bis zum Jahre 1950. Die Rahmenmaßnahmen zur Sicherstellung der Wirtschaftsführung gelten auch für die ehemaligen Freien Städte Danzig.

Der Ermittlung der Lebenshaltung, der deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volksangehörigen in den eingegliederten Gebieten dienen kriegerische Sicherstellungen auf dem Gebiet der Einkommensteuer, der Vermögenssteuer, der Grundsteuer, der Gewerbesteuer, der Erbgangssteuer, der Grundsteuer, der Grundsteuer, der Grundsteuer.

Bei der Einkommensteuer wird ein Dreiteiliges von 300 RM zusätzlich 300 RM für jedes minderjährige Kind gestellt, wenn das Jahresentommen 25 RM übersteigt. Unter derselben Voraussetzung erhält der Bürger nur zur Hälfte erhöhte Betriebs- und Vermögenssteuer, welche pro 1000 DM verringert werden, und die entsprechenden Haftpflichten verdeckt. Der Nachschuss zur Einkommensteuer und die Wehrmänner werden überhaupt nicht erhoben.

Für Sicherstellung der Wirtschaftsführung der deutschen Staatsangehörigen, deutscher Volksangehörigen und deutschen Unterkünften in den eingegliederten Ostgebieten sieht die Verordnung ins Wesentliche das Folgende vor: Die Gewährung von Bewertungsfreiheit für die abzuhauenden Anlagegüter des Betriebsvermögens, die Bildung eines steuerfreien Aufbaufonds in Höhe des vorabzuhaltenden Aufbaufonds für bettelte aber noch nicht geleistete Anlagegüter des Betriebsvermögens, eine weitreichende einschließende Begünstigung der Einzelhändler und Mitunternehmer von Personengesellschaften die ihren Gewinn nicht in voller Höhe einnehmen, eine Erhöhung der Körperschaftsteuer der Gewerbebetriebe und der Grundstücke und eine Belastung von der Bauernausmargenlage der Landwirte.

Diese weitreichende bauliche Vergünstigungen stellen eine sehr breite Grundlage zur Vermögensbildung und zur wirtschaftlichen Aufbausentwicklung in den eingegliederten Ostgebieten dar.

gegliederten Ostgebieten dar. Sie stehen auch allen Einzelhändlern, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften im Altkreis zu, die Zweigbetriebungen in den eingegliederten Ostgebieten errichten.

Ab 1. Januar 1941 werden in den eingegliederten Ostgebieten an Deutsche und Eheverbündeten Sicherheitskinderbeiträge, lohnende Kinderbeiträge und Ausbildungsbihilfen und am Ansiedlungs- und Förderungsamtsgesetz ausgewählt. Es handelt sich dabei um die gleichen Maßnahmen, die im Kreis geltend.

Ab 1. Januar 1941 werden alle deutschen Haushalte vornahme laufende Kinderbeiträge von 10 RM monatlich für das dritte und jedes weitere minderjährige Kind erhalten. Es tritt demnach an die Stelle des 16. Lebensjahrs des 21. Lebensjahr. Auch diejenigen, die bisher die laufende Kinderbeiträge erhält vom fünften Kind an erhalten werden, so nun bereits vom dritten Kind ab erhalten, und die Entnommens- und Vermögensabzinsen werden befreit.

Es ist für den aufwärtsstreben Deutschen oder Berufe Gelegenheit geboten, als einzige, aktifste Zukunft unter besonders günstigen Bedingungen zu bauen.

„Bon Anfang an übertrieben und erfunden“

Neutrale Journalisten über die erlogenen Reuterberichte von NYZ-Ergebnissen in Düsseldorf

New York, 11. Dez. „New York Times“ veröffentlicht einen Associated-Pres-Bericht über einen Schriftsteller neutraler Korrespondenten über Düsseldorf und das Rheinland.

In Düsseldorf seien weder aus der Luft noch am Boden Schäden in Industriewerken festgestellt. Auch einigen zerstörten Wohnhäusern und einem Block mit zerstörten Fensterscheiben habe man nichts gesehen, was die englischen Berichte über schwer beschädigungen erdrücken könnte. Das Ausmaß sei niedrig über Düsseldorf gestanden. Man habe keine ausgebombten Fabrikten gesehen, alle Werke hätten vielmehr soll gearbeitet. Kleinburg und schwärz kein Raum geladen und gefüllt worden. Es seien so meldet der Berichterstatter, keine Anzeichen für Zerstörungen an Bahnanlagen und Eisenbahnanlagen oder an Bergwerken und Lagerhäusern festzustellen gewesen.

Ein jugoslawischer Berichterstatter, der Gelegenheit gehabt hat, über Düsseldorf und Duisburg zu fliegen, die einer Reutermeldung folgte, kann von dreitägigen Fliegerangriffen getroffen worden sein sollten, hat

Helden des Feldzuges im Westen

Fünf Offiziere und Unteroffiziere des Heeres mit dem Ritterkreuz ausgezeichnet

DNB, Berlin, 11. Dez. Der Führer und Oberste Führerhaber des Heeres hat auf Vorschlag des Oberbefehlshabers des Heeres, Generaloberst Marschall von Brauchitsch, das Ritterkreuz des Ehrenkreises an folgende Offiziere und Unteroffiziere des Heeres verliehen:

Leutnant Seeth, Abteilungskommandeur in einem Artillerieregiment.
Hauptmann Eder, Bataillonsführer in einem Infanterieregiment.
Hauptmann Edler, Bataillonsführer in einem Infanterieregiment.
Feldwebel Kluth, Zugführer in einem Schützenregiment.
Unteroffizier Brüggemann, Gruppenführer in einem Infanterieregiment.
Unteroffizier Möder, Gruppenführer in einem Schützenregiment.

Hauptmann Seeth wurde für sein überzeugendes Erscheinen und sein selbstloses Verhalten den Weg in den Süden ein. Seine Taten am Fort "Des Verbes". Mit diesem Fort fielen die Stellungen des Geländes in deutsche Hand, und der Gegenangriff auf das Kampfes der Division am Befestigung wurde aufschlagend beeinflusst, der dann direkt auf die Feuerlinie glitt und langwierige Kämpfe der Truppe erforderte.

Hauptmann Eder wurde für seine überzeugende Verhaltensweise am Eingang von Toulon mit einer feindseligemartigen Verhaltensweise der Feinde, die sich durch einen Panzerwagen und mehrere Gemeindewaffen hörte. Als Unteroffizier Brüggemann und mehrere Gemeindewaffen fielen, und das Gelände des Panzerwagens auf keine Gruppe rückte, ließ er seine Fahrer das geben und fuhr bedenktlos direkt an den französischen Panzerwagen heran. Er erwischte die Klappe des Panzerwagens und zwang mit der Molotowpistole die Besatzung zum Aussteigen. Gemeinsam mit einer anderen Kavalleriegruppe rückte er mit seiner Gruppe in den Ort hinein und zwang die völlig überwältigten französischen Mannschaften des Panzerwagens zum Aussteigen. Als Abmontierte zum Erstarken der ihrer Kolonne als Reserve zum Kommandanten der zweiten Gruppe, Unteroffizier Wolf, am 2. Kanal erstand er an der Spitze seiner Kompanie den Kanalübergang und brach nur Kilometer tiefer in die feindlichen Stellungen ein. Hierdurch wurde der Durchzug des Regiments bei Crémilien ermöglicht, der zur Kapitulation des belagerten Heeres führte. Auch der Ritterkreis Hauptmann Eder den Kanalübergang hielt die Stellung gegen unter Panzerreiniger durchgehende Gegenangriffe und sorgte für die Voraussetzung für die Vernichtung der Royal Guards und die Inbesitznahme des umstrittenen englischen Kriegsmaterials, das nach England hätte verbracht werden sollen.

Feldwebel Kluth erhielt nach der Gefangenennahme des Generalkommandos der transsibirischen 9. Armee den Ritterkreis. Die 34 Offiziere des Generalstabes zählten mit 100 gesangenen Gefangen in Le Cateau zusammen mit 18 Mann und einem Wagen zu bewahren. Am Abend des Tages ging Le Cateau wieder verloren. Französische Panzer, darunter schwerer Wagen, und ein transsibirisches motorisiertes Bataillon drangen in die Stadt wieder ein. Feldwebel Kluth hielt die Gefangen in einem Keller und verteidigte das Haus wie eine kleine Festung. Vergeblich verliefen die Franzosen mehrfach mit Panzern und Geschützen an das Haus heran, um die Gefangen zu entführen. Als Unteroffizier Brüggemann und mehrere Gemeindewaffen hörte. Als der Kommandant herbeikam und verließ, dem Führer der zweiten deutschen Gruppe, Unteroffizier Wolf, seine Waffe zu entreißen, richteten die beiden Unteroffiziere ihre Molotowpistolen auf den transsibirischen Offizier. Unter diesem Einbruch verweigerten die transsibirischen Soldaten den Gehorsam, als ihr Kommandant sie zum Rückfall aufrief. So hielten die beiden Kavalleristen den starken General auf, so dass der Führer des Kreuzes und bald darauf auch eine Kompanie eintrafen.

Unteroffizier Möder

Er ist mit einer Kavalleriegruppe in der Nacht mittwoch durch französische Kolonnen in den Ort St. Florentin abgestiegen, als Panzerwagen zum Aussteigen. Als Abmontierte zum Erstarken der ihrer Kolonne als Reserve zum Kommandanten der zweiten Gruppe, Unteroffizier Wolf, am 2. Kanal erstand er an der Spitze seiner Kompanie den Kanalübergang und brach nur Kilometer tiefer in die feindlichen Stellungen ein. Hierdurch wurde der Durchzug des Regiments bei Crémilien ermöglicht, der zur Kapitulation des belagerten Heeres führte. Auch der Ritterkreis Hauptmann Eder den Kanalübergang hielt die Stellung gegen unter Panzerreiniger durchgehende Gegenangriffe und sorgte für die Voraussetzung für die Vernichtung der Royal Guards und die Inbesitznahme des umstrittenen englischen Kriegsmaterials, das nach England hätte verbracht werden sollen.

Feldwebel Kluth ist mit einer Kavalleriegruppe in der Nacht mittwoch durch französische Kolonnen in den Ort St. Florentin abgestiegen, als Panzerwagen zum Aussteigen. Als Abmontierte zum Erstarken der ihrer Kolonne als Reserve zum Kommandanten der zweiten Gruppe, Unteroffizier Wolf, am 2. Kanal erstand er an der Spitze seiner Kompanie den Kanalübergang und brach nur Kilometer tiefer in die feindlichen Stellungen ein. Hierdurch wurde der Durchzug des Regiments bei Crémilien ermöglicht, der zur Kapitulation des belagerten Heeres führte. Auch der Ritterkreis Hauptmann Eder den Kanalübergang hielt die Stellung gegen unter Panzerreiniger durchgehende Gegenangriffe und sorgte für die Voraussetzung für die Vernichtung der Royal Guards und die Inbesitznahme des umstrittenen englischen Kriegsmaterials, das nach England hätte verbracht werden sollen.

Dank an die Rüstungs-Industrie

Der Führer empfing die Sachwalter der deutschen Rüstung in der Neuen Reichskanzlei

Dr. Todt dem Führer Bericht über die bisherigen Leistungen der von ihm auf Befehl des Führers geschaffenen Organisation zur Wissensförderung der deutschen Rüstungsindustrie. Er hob dabei die Gemeinschaftsleitung von Bewaffnung, Wirtschaft, Wissenschaft und Partei hervor und erklärte, die deutsche Rüstungsindustrie habe unter Zusammenschluss jeglicher Eigeninteressen ein freudig und mit großem Erfolg die ihr zugestellte Gemeinschaftsarbeit übernommen und dadurch eine eitl nationalsozialistische Grundidee bewiesen. Durch den Zusammenfluss der jüngsten und energischsten Fachleute aus Wissenschaft, Wirtschaft und Partei sei, ohne dass diesbezüglich ein großes Ministerium gebildet wurde, ein Instrument geschaffen worden, das mit anderer Einstellung arbeitete als die materiell und eigenmächtig eingetragenen Industrieunternehmen auf der Feindseite erworben haben.

Reichsminister Dr. Todt stellte dem Führer die Rüstungsinvestitionen der einzelnen Wehrkreise unter Führung des Chefs des Oberkommandos der Wehrmacht, Generaloberst von Brauchitsch, Generaloberst Marschall von Brauchitsch, General der Infanterie Thomas, die in den Rüstungsbetrieben im OKW, General der Artillerie Thomas, die in den Rüstungsbetrieben der verschiedenen Wirtschaftsführer mit dem Vorbehalt des Rüstungsbeauftragten, Generaldirektor Kegler, sowie die Wehrmachtsbeamten des Reichsministers für Bewaffnung und Munition vor.

Der Führer begrüßte die erschienenen Sachwalter der deutschen Rüstung und ließ sich von ihnen ihre Aufgabe und das Werk, dem sie angehören, melden.

In einem ausführlichen Referat erläuterte Reichsminister

Berichterstatter sprach der Führer der gelungenen deutschen Rüstungsindustrie seinen Dank für ihre herausragenden Leistungen aus. Die deutsche Rüstung, so erklärte der Führer, sei allen ihr gestellten Aufgaben in höchstem Ausmaß gerecht geworden. Wie er gestern dem deutschen Rüstungsarbeiter seine Dank ausgesprochen habe in der Eröffnungsrede, das Wirkeln und den Fleiß, das Können und die Fähigkeit des Arbeiters die großen Erfolge nicht denkbar gewesen wären, so möchte er heute, der deutschen Rüstungsindustrie danken, dass es durch die Fähigkeit ihrer Erfinder, Techniker und Chemiker, aber auch ihrer industriellen Leiter und der Wirtschaftsführung möglich wurde, in höchstem Ausmaß den Anforderungen der Wehrmacht zu genügen. In seinem Dank an die Berichterstatter der Wehrmacht und der Partei sei, die auf diesem Gebiete die Rüstungsindustrie erworben haben, dass es durch die Fähigkeit ihrer Erfinder, Techniker und Chemiker, aber auch ihrer industriellen Leiter und der Wirtschaftsführung möglich wurde, in höchstem Ausmaß den Anforderungen der Wehrmacht und der Partei ein, die auf diesem Gebiete so erfolgreich tätig seien.

Das Kriegsverdienstkreuz 1. Klasse verliehen

Der Führer hat in Anerkennung ihrer besonderen Verdienste um die deutsche Rüstung auf Vorschlag des Reichsministers Dr. Todt den Betriebsführern Generaldirektor Dr. Borchert, Dr. Kegler und Dr. Witt das Kriegsverdienstkreuz 1. Klasse verliehen. Am Tage des Empfangs des Rüstungsbetriebsleiters des Reichsministers für Bewaffnung und Munition und des Führers überreichte Reichsminister Dr. Todt den anwesenden Herren die Auszeichnung. Er würdigte in einer kurzen Ansprache ihre Leistungen.

Der Führer hat in Anerkennung ihrer besonderen Verdienste um die deutsche Rüstung auf Vorschlag des Reichsministers Dr. Todt den Betriebsführern Generaldirektor Dr. Borchert, Dr. Kegler und Dr. Witt das Kriegsverdienstkreuz 1. Klasse verliehen. Am Tage des Empfangs des Rüstungsbetriebsleiters des Reichsministers für Bewaffnung und Munition und des Führers überreichte Reichsminister Dr. Todt den anwesenden Herren die Auszeichnung. Er würdigte in einer kurzen Ansprache ihre Leistungen.

Der Führer hat in Anerkennung ihrer besonderen Verdienste um die deutsche Rüstung auf Vorschlag des Reichsministers Dr. Todt den Betriebsführern Generaldirektor Dr. Borchert, Dr. Kegler und Dr. Witt das Kriegsverdienstkreuz 1. Klasse verliehen. Am Tage des Empfangs des Rüstungsbetriebsleiters des Reichsministers für Bewaffnung und Munition und des Führers überreichte Reichsminister Dr. Todt den anwesenden Herren die Auszeichnung. Er würdigte in einer kurzen Ansprache ihre Leistungen.

Der Führer hat in Anerkennung ihrer besonderen Verdienste um die deutsche Rüstung auf Vorschlag des Reichsministers Dr. Todt den Betriebsführern Generaldirektor Dr. Borchert, Dr. Kegler und Dr. Witt das Kriegsverdienstkreuz 1. Klasse verliehen. Am Tage des Empfangs des Rüstungsbetriebsleiters des Reichsministers für Bewaffnung und Munition und des Führers überreichte Reichsminister Dr. Todt den anwesenden Herren die Auszeichnung. Er würdigte in einer kurzen Ansprache ihre Leistungen.

Der Führer hat in Anerkennung ihrer besonderen Verdienste um die deutsche Rüstung auf Vorschlag des Reichsministers Dr. Todt den Betriebsführern Generaldirektor Dr. Borchert, Dr. Kegler und Dr. Witt das Kriegsverdienstkreuz 1. Klasse verliehen. Am Tage des Empfangs des Rüstungsbetriebsleiters des Reichsministers für Bewaffnung und Munition und des Führers überreichte Reichsminister Dr. Todt den anwesenden Herren die Auszeichnung. Er würdigte in einer kurzen Ansprache ihre Leistungen.

Der Schreibfehler im Geschäftsbuch

Ein Bild erzählt Kriminalgeschichte

Im Louvre hängt ein Gemälde des französischen Malers Hilaire le Dru, das den Abschied eines zum Tode Verurteilten von seinen Kindern darstellt. Dieser Darstellung liegt eine wahre Begebenheit zu grunde, die leider Zeit größtes Aufsehen erregte.

Am 27. April 1795 schickte die französische Regierung 7 Millionen Franken in Banknoten und 15 000 Francs in Gold an die Armee, die unter der Führung Bonapartes in Italien kämpfte. Da die Wege sehr unruhig waren, entließen sich das Schauspiel den Geldtransport ohne jede Beobachtung. Was rechnete damals mit dieser Art der Bedrohung die Sicherheit wäre, da niemand außer den durchaus zuverlässigen Kurieren von der vermeintlichen Drastik wüsste? In der Politik führt ein einzelner, offenbarlich harmloser Reisender. Die Politik kam jedoch in Wien, einer Vokation ähnlichen Pariser und Lyon, nicht rechtzeitig an. Der Polizeimeister begab sich in Beisetzung einer Postkutsche auf die Suche nach dem verheimlichten Postwagen. Man fand ihn im Walde ausgeraubt. Beide Räuber waren ermordet, der Ballagier verbrannte, der Ballotier angeblich unterdrückt erlag, das ist in einem Bericht im Dorf Les Gézeaux, wo die Postkutsche um letzten Male zwischen Paris und Lyon war, vier Kilometer entfernt. Das Opfer der Räuber unter denen ihnen ein hoher und hässlicher blonder Mann mit langen Sporen besonders auffiel. Bald darauf stellte die Polizei fest, daß es sich um gewisser Courtois, der in der Ortschaft wohnte, viele Anklahmen gemacht und seiner Braut erschossen hatte, daß er bald nach England abschreiten gedenkt. Während einer Haftaufzettelung wurde bei Courtois das auffällige Held gefunden.

Die Polizei meinte ihm, darüber über seine Spiegeleien mitzuteilen. Die Polizei glaubte jedoch, auf der richtigen Spur zu sein. Sie suchte den Hanswurst Richard, dem Courtois wohnte, einen kleinen Friedhof Guestel, einen Armeelieferanten, verhafteten, verhafteten, der auf der Tat in Paris gewesen war, konnte jedoch kein Alibi nachweisen. Nun gelobte er, daß er einen Freund namens Leuzeure, der ebenfalls vor kurzem aus Paris gekommen war, zum Mittagessen zu sich eingeladen hatte. Leuzeure war ein tüchtiger junger Geschäftsmann, der mit Frau und Kindern in Douai seinen Wohnsitz hatte. Nach dem Mittagessen schlug Guestel seinem Freunde vor, er solle ihm nur die Polizei begegnen, wo er keine Papiere abholen sollte.

Die beiden Freunde betraten das Polizeirevier gerade in dem Augenblick, als die Ausländer der Reitkriminellen über die vier Reiter im Prototyp genommene wurden. Kaum haben die Frauen Leuzeure alle die erforderlichen Rechte erlangt, als der gesuchte Aufklärer der Reiter ist. Der Unschuldige der gegen diese Aufklärung aus bestialischer Proteste wurde sofort verhaftet und einem Verhör unterzogen. Die Frage, was er am Tage der Tat, dem 27. April, denn in Paris verbracht hatte, getrieben habe, verneinte er nicht zu beantworten. Zu seinem Verdunstung war in seinem Buch der Vorname Emile verzeichnet, während er in Wirklichkeit Joseph hieß. Die Polizei hatte bei der Auskunft den Fehler gemacht, aber in diesem Augenblick stand Leuzeure damit freien Raum. Außerdem trug er außerdem genau dieselbe Kleidung und dieselben Spuren, die den Reitkriminellen so auffallen würden, und hatte blonde Haare.

Als Leuzeure nach ihrem Mann in Genfankus befreit wurde und mit ihm bei einem Jester vor dem Hoftheater als Vermögen für die Stadt Paris ausgetauscht wurde, so war ein Schreiber des Verbauchs an einer Stelle unter Le Grand in Paris, der es tat, vor Gericht als Zeuge zu erscheinen. Le Grand wurde auch gestanden und wollte an Hand einer Eintrittskarte in sein Gemästhus hemmlich hinauskommen.

Togal ist hervorragend bewährt bei

Rheuma
Ischias
Hirschenschutz
Nerven- und Kopfschmerz
Erkältungen

Unzählige haben Togal-Tabletten rasche Hilfe gebracht. Die beeindruckende Wirkung des Togal ist allen Ärzten und Klinikern seit über 25 Jahren bestätigt. Keine unangenehmen Nebenwirkungen. Haben auch Sie Vertrauen und machen Sie noch heute einen Versuch - aber nehmen Sie nur Togal!

Preis 99 Pf. In allen Apotheken
Kostenlos erhalten Sie das interessante, farb. illust. Buch „Der Kampf gegen Rheuma und Schmerz“, ein Wegweiser für Gesunde und Kranke, vom Togalwerk München/RK



gegen
Nerven-
Schmerzen

Die formschöne Dauerwelle

Die haltbare Wasserwelle

Die gute Gesichtsmassage

Die natürliche Haarfärbe

Diensturgetreue Haararbeit

beim bekannten Fachmann



Für die wohlwollenden Beweise herzlicher Anteilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Vaters

August Pfeiffer

sagen herzlichen Dank

Geschwister Pfeiffer

Wiesbaden-Sonnenberg, den 12. Dezember 1940.

Deutsche Arbeitsfront NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“

Ringmette IIIb

Im Freitag, 13. Dez. 1940, Vorstellung im Kaisers-Theater „Volksabend“

Örtswaltung Görlitz

Im Freitag, 13. Dez. 1940, findet um 20.15 Uhr, im Restaurant „Zur Traube“ eine Amisowalteristung statt.

Leisure gerade am 27. April, also am Nordosttag in Paris gewesen sei und bei ihm Schmuck gefunden habe. Nun war aber die 7 deutlich aus einer 9 umgedeutet. Der Juwelier erklärte unter Eid, daß er sich zweit bei Eintragung seines und dann das richtige Datum vermerkt habe.

Der Richter aber, sobald in dieser Eintragung einen Beweis für die Schmuck Leisure, der mit dem auffallenden Geld nach Paris gekommen sei und daß Wertsteine gefunden wurden.

Erik später nahm an der gleichzeitigen Zoben-Vorstellung Courtiois in letzter Stunde seine Heiratseltern, unter denen sich auch einer Soldaten der gleichen Zoben-Vorstellung befand.

Ein anderer, ein junger Mann namens Edouard, hatte nach den Angaben des Delinquents eine blonde Brüste getragen. Aber Courtiois fand keinen Gläubigen. Erik als die öffentliche Meinung in Frankreich die Revision des Verlobungsvertrages griff das Justizministerium ein. In dem Wiederaufnahmevertrag wurde die völige Unfaulde Leisure festgestellt.

Der Richter Daubanton der das Todesurteil aussprach und über einen Menschenmordstraf und karb einige Tage hinter an den Polen. Der Freund Leisure über der Mutter Le Dru malte das berühmte Bild, das zur Erinnerung an den tödlichen Vultigmord im Louvre aufgebaut wurde.

Berdunkelungsparade werden einer spielerischen Beifragung ausgesetzt. Wie viele andere friesische Stoffe werden auch Berdunkelungsparade und gewisse bevor sie in den Handel kommen, durch das Staatliche Materialprüfungsamt in Berlin-Dahlem auf ihre Güte und Verwendbarkeit untersucht.

Die Grundlagen der Untersuchung bilden in diesem Falle die reichen Erfahrungen der Uniform und auch andere Stoffe werden im Staatlichen Materialprüfungsamt in Berlin-Dahlem auf ihre Güte und Unbrauchbarkeit abgesehen, bis ihr Schutzmotiv so lange funktions abgenutzt, bis ihr Schutzmotiv etwa dem entfällt, der nach einjährigem Gebrauch Anfang oder Ende abgenutzt wird. Nach diesem Vorfall wird die Berdunkelungsparade und Stoffe in Abhängigkeiten und Verwendungsmöglichkeiten auf ihre Geschäftsfähigkeit und Halbfertigkeit untersucht. Eingeschlossen wird das Material, dessen Güte und Unbrauchbarkeit für Lichtstrahlen bei Fliegengesetzten, oft über Leben und Tod entscheidet, mit allen Hilfsmitteln der modernen Chemie und Physik auf seine Eignung bei verschiedensten Beleuchtungsarten, besonderem Druck oder Zug und jeglicher Witterung geprüft. Alle von dem Staatlichen Materialprüfungsamt in Dahlem begutachteten Berdunkelungsparasit müssen darnach noch der Reichsanstalt für Textilforschung zur Genehmigung vorgelegt werden. Diese wird natürlich erst erzielt, wenn sie das Papier oder der Stoff bei der Prüfung auf das Güte bewußt hat.

Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 50 000 Verlone erkältet.

Die Grippe-Epidemie in den westlichen USA. In den westlichen Staaten der USA ist eine heftige Grippe-Epidemie ausgebrochen, die immer weiter um sich breite. Sie dehnt sich von Süden nach Norden aus. Die betroffenen Staaten Arizona, Oregon, Washington und Idaho aus. Besonders schwer sind Los Angeles und seine Umgebung betroffen. In Los Angeles allein sind rund 5

Spaziergang inmitten netter

Geschenke

Dauerwellen

Haarfärben und Tönen
in fachmännischer Ausführung

Salon Schlier & Schütz

Adolfstraße 5 — Ruf 23174

Voranmeldung erwünscht

Ihre alten Steppdecken

Woll- und Daunen
werden wieder neu hergerichtet

König, Karlstraße 17

Hans Schwengler

Uniformen nach Maß • Großes Lager in
allen Ausrüstungsgegenständen • Stofflager

Rheinstraße 85 - Tel. 24751

Bei Anmeldung für

Dauerwellen

benutzen Sie bitte meine
Fernsprechnummer 25136

Stanitzki

Steingasse 33 (an der Röderstraße)

Schön und praktisch zugleich

Messer	Obstmesser
Scheren	Taschenmesser
Bestecke	Rasierutensilien
Plexiglas	Manikurgeräte

sowie viele andere Sachen für Haus, Küche, Beruf u. Sport
zum Teil aus eigener Werkstatt

HERBST

Friedrichstraße 8

Ruf 23654



Er freut sich schon -
denn unter herb und lieblich duftenden
Parfüms, Kölnisch Wasser, auch parfümiert,
reizenden Puderdozen für die Handtasche
oder Frisiertüte, praktische Hand-
pflege-Garnituren und den vielen Dingen
für Haut- und Haarpflege, fand er das
persönlich wirkende Geschenk.

Der zuverlässige Friseur mit der großen Parfümerie

Vornhagen

Rathausstraße 5
zwischen Wilhelm-
straße und Markt

zeigt Ihnen diese Dinge, die
Lebensfreude bereiten.

KLEIDER-MODELLE

Mäntel

Kostüme

Maßanfertigung

Pelze

nicolovius

Webergasse 4

Delz
Kleidung
Kürschnerei
F. Wagner
MORITZSTR. 7
RUF 28905

Da mein Geschäft z. Z. geschlossen ist,
habe ich meine

Filiale Webergasse 4

an den Verkaufssonntagen von 13 bis
17 Uhr für Ihre

Weihnachts-Einkäufe

geöffnet. Bitte benutzen Sie diese
Gelegenheit. Sie finden ein reichhaltiges Lager



Juwelier Fritz Schäfer

Webergasse 4

Das Geschäft Bärenstr. 1, Söde Höjnero, bleibt geschlossen

PARFUMERIE Menzler

Rheinstraße 21, neben der Hauptpost
Sonntag von 13-17 Uhr geöffnet!

Für den Gabentisch
Geschenke in großer Auswahl:

Toilettegarnituren, Puderdozen, Puderlässer, Wattdosen,
Maniküre-Etuis, Rasierapparate, Spiegel, Parfüms, Colognes,
Puder, Lippenstifte etc.

ELEKTROBIO

Kräuter-Kosmetik
Krem, Gesichtskleie, Ge-
sichts- und Haarpflege,
Zahnputz.

1-2-3-4 Häusern zu haben

Werbung im Straße
ist Werbung gegen zu-
künftige Absatzstockung

Schmuck

Den hochwertig
gediegenen

vom Fachmann!

Juwelier **Lambert**

Goldgasse 18 bei der Langgasse - Tel. 22335



Dauerwellen / Färben
Parfümerie

Salon Alois Zimmer

Webergasse 31-33 Ruf 20607

Guten Schmuck

nur vom Goldschmied!

JULIUS FUCHS

Goldschmiedemeister • Langgasse 5

Neuanfertigung • Umarbeitung in

eigener Werkstatt. Ankauf. Altfeld

Ank.-Gen. A. 40/12329

Damen-Frisiersalon Beuslein

erwartet Sie jetzt schon für Ihre

Dauerwellen

Lassen Sie sich bitte vormerken

bei **BEUSLEIN**

Neugasse 3 gegenüber der Feuerwache

Vorbestellung erbeten unter Telefon 26519

Betriffts die Lampe den Lampenschirm

dann besuchen Sie uns bitte

Lampenschirm-Werkstätte

Bernstorff

Kirchgasse 19, I — Telefon 25676

Anfertigung nach eigenen und
gegebenen Entwürfen



Praktisch denken
Optik schenken

Herm. Thiede

Optiker - Anruf 22311 - Langgasse 47

Freude

Bereitet man Frauen mit
Geschenken, die Schönheit
in der Weihnachtszeit
jeden Weihnachtstag die
schmucksten Präsenten der

Die erfolgreiche Operette von Eduard Künneke, die in den letzten Jahren über fast alle Operettenbühnen des Reichs ging und deren einschmeichelnden Melodien, besonders: »Ich bin nur ein armer Wandergesell« man sehr oft im Rundfunk hören kann, erscheint wieder im Film, und bereitet so allen, die noch nicht Gelegenheit hatten diese entzückende Operette zu sehen und zu hören zwei vergnügte Stunden.

Der Vetter aus Dingsda kommt wieder!

Aber auch diejenigen, die diese Operette bereits gesehen haben, werden gern eine fröhliche Wiederkehr miterleben. Die gute Besetzung des Films mit Rudolf Platte, Paul Heidemann, Lilli Holzschuh, Lien Deyers, Walter von Lennep und Jakob Tiedtke geben die Garantie für eine ausgezeichnete Unterhaltung.

Deutscher Alpenverein



Lichtbildervortrag
Montag, den 16. Dezember,
19.30 Uhr, kleiner Saal d. Kurhauses,
Dr. Gmelin, Ingelheim, „Von
Großdeutschlands höchstem Berg,
Vereinsmitglieder hingen gegen
Zeugen ihres Ausweises
freien Eintritt.“

Fachgeschäft für DAUERWELLEN
HAARFÄRBE • BLONDIEREN

Spezialkräfte für alle
Bedienungen

MAARKUNST

Fritz Menzler
Wiesbaden
Ruf 26101

NEHEN DER
HAUPTPOST



„Es wundergut geht...“

so heißt es in einem alten deutschen Weihnachtsgedicht. Nun ist's wieder so weit um rasch noch die leichten Geschenke zu kaufen und das, was man an Weihnachten selbst braucht: feinfühlige und warme Kleidung!



Sonntag von 12 bis 17 Uhr geöffnet

Berläufe

Arbeitspferd

auf Tatzreis

zu verkaufen.

Karl Herl

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Br. Gmelin

Bismarckstr. 15.

2 St. Ibs

Telefon 24853

Neuwerk:

Gelmannst

7. 16. 42-14.

umhängebalzher

für 400 RM. zu

verkaufen Adress

1. Taobl. B. Sa

Heimat verfault:

gezähmte f. neu.

Windbläuse

zu verkaufen.

Karl Herl

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei

zu Anwerbung

zu verkaufen

Kaufteufelstr. 17

1 Boten

neue Alte Herren-

Tischlerei